

## Beizmittel in Winterraps 2025

Stand: 20.05.2025

| Präparate           | Wirkstoffe                                                                      | Anwendungsgebiet                                                                                        | Bemerkungen / Zulassungssituation                                                                                                                                                                                                                                                        |
|---------------------|---------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Scenic Gold*</b> | 200 g/l Fluopicolide<br>+ 150 g/l Fluoxastrobin                                 | Auflaufkrankheiten, Falscher Mehltau,<br>Wurzelhals- und Stängelfäule,<br>Rapsschwärze                  | * = in einem anderen EU-Mitgliedstaat zugelassen und angebeizt<br>+ Aussaat in D. nach EU-Verordnung (EG) Nr. 1107/2009,<br>Art. 49 und nach § 32 PflSchG möglich;<br>+ in 2025 Notfallzulassung nach Art. 53 VO (EG)<br>Nr. 1107/2009 in Deutschland<br>(Windauflage NH681-3 beachten!) |
| <b>Integral Pro</b> | 36,2 g/l Bacillus amyloliquefaciens<br>Stamm MBI 600<br>22.000.000.000.000cfu/l | Wurzelhals- und Stängelfäule<br>+ Erdflöhe (nur zur Befallsminderung<br>und bei schwachem Befallsdruck) | in Deutschland zugelassen                                                                                                                                                                                                                                                                |
| <b>Buteo Start*</b> | 480 g/l Flupyradifurone                                                         | Rapserdfloh, Kohlerdfloh                                                                                | * = in einem anderen EU-Mitgliedstaat zugelassen und angebeizt<br>+ Aussaat in D. nach EU-Verordnung (EG) Nr. 1107/2009,<br>Art. 49 und nach § 32 PflSchG möglich                                                                                                                        |
| <b>Lumiposa</b>     | 625 g/l Cyantraniliprole                                                        | Große + Kleine Kohlfliege, Rapserdfloh,<br>Kohlerdfloh, Kohlrübenblattwespe<br>(Rübsenblattwespe)       | in Deutschland zugelassen;<br>NH681: Keine Ausbringung des behandelten Saatgutes<br>bei Wind mit Geschwindigkeiten über 5 m/s.                                                                                                                                                           |

Die Notfallzulassung beinhaltet das Inverkehrbringen der Beize, die Beizung und die Aussaat.

LKSH, Susanne Hagen, Stand: 20.05.2025

\* = In einem anderen EU-Mitgliedstaat zugelassen = "Die Mitgliedstaaten verbieten nicht das Inverkehrbringen und die Verwendung von Saatgut, das mit Pflanzenschutzmitteln behandelt wurde, die in mindestens einem Mitgliedstaat für die Verwendung zugelassen sind." lt. EU-Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 Art. 49 + § 32 PflSchG

(NH681-3): ... Keine Ausbringung des behandelten Saatgutes bei vorhergesagtem Wind mit einer stündlichen mittleren Windgeschwindigkeit in 2 m Höhe höher als 5 m/s.

Zur Beurteilung der Windgeschwindigkeit ist die Vorhersage im Internetangebot des Deutschen Wetterdienstes für die nächstgelegene Agrarwetterstation bis zu 72 Stunden vor der Aussaat heranzuziehen.

Die Fungizid- + Insektizid-Ausstattung ist je nach Sorte nicht frei wählbar.

Die Beize "DMM" ist in 2025 nicht mehr zugelassen und nicht mehr einsetzbar!